

ORTENBERG *im Blick*



AMTSBLATT
DER GEMEINDE ORTENBERG

56. Jahrgang

DONNERSTAG, 01. April 2010

Nummer 13

Liebe Ortenbergerinnen und Ortenberger,

Ostern, Frühling, das Warten und Erwarten nach diesem langen Winter, die Sehnsucht nach Licht und Wärme, nach Wachsen und Blühen. All diese Sehnsüchte sind in uns, nicht nur im Frühjahr im Blick auf die Natur, sondern grundsätzlich, im Blick auf unser Leben.

Dies offenbart sich besonders in der Osterfreude, denn nach unserem christlichen Verständnis wurde mit Ostern Tod und Vergänglichkeit überwunden, das Leben, Hoffnung, Licht und Wärme, Vergebung der Sünden, Frieden und Freiheit wiedergebracht.

Und so wie wir im Frühling in die Natur schauen und feststellen: "Da tut sich etwas!", vermag Ostern daher als ein Fest der Hoffnung und des Neuaufbruchs viele Menschen - ungeachtet der religiösen Bindungen - anzusprechen.

Ich wünsche uns allen - besonders auch den Einsamen und Kranken - im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung diese Hoffnung und

frohe Ostern!

Markus Vollmer



Quelle (Goethezeitportal)

Amtliche Mitteilungen

Die Gemeinde gratuliert

06.04.23 Riehle Elisabeth geb. Sieferle,
Wannengasse 3 87 Jahre

07.04.24 Schindler Gertrud geb. Hein,
Siedlerstr. 17 86 Jahre

Die Dorfhelferin hilft Familien in vorübergehenden Not- und Krisensituationen.

Sie kommt, wenn die Mutter
-im Krankenhaus ist,
-in Kur geht,
-ein Kind bekommt,
-wegen Krankheit oder aus anderen Gründen ausfällt.
Ihre Einsatzleitung:
Monika Stecher-Bartscher,
Tel. 07803/969912 (Rathaus Ohlsbach)
Tel. 07803/6933 (privat)
E-Mail: stecher-bartscher@ohlsbach.de

Sprechtag des BLHV

Der nächste Sprechtag des BLHV findet am Montag, 12.04.2010 von 9:00-12:00 Uhr in Offenburg, Landwirtschaftsamt, Prinz-Eugen-Str. 2 statt.

Ausbildungsplatz zum/zur Verwaltungsfachangestellten

Kurzfristig ist bei der Gemeinde Ortenberg zum 1. September 2010 ein Ausbildungsplatz zum/zur Verwaltungsfachangestellten frei geworden.
Interessenten wenden sich bitte bis zum 16. April 2010 mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an die Gemeindeverwaltung, oder persönlich an Herrn Bürgermeister Markus Vollmer oder Frau Anja Schwörer, Tel. 0781/9335-0 oder -23.

Deutsch-Französische Jugendbegegnung – Ortenberg/Baden - Stotzheim/Elsaß



Vom 23. bis 27. August 2010 ist eine Jugendbegegnung für Kinder von 8 – 13 Jahren in Zusammenarbeit der Gemeinden Ortenberg und Stotzheim geplant.

Die Jugendbegegnung ist in einem Freizeithaus in Sulz - Berggach am Neckar geplant.

Wir werden gemeinsam kochen, spielen, werken, schwimmen und viele Möglichkeiten haben uns die Sprache gegenseitig bei zu bringen.

Die Kosten betragen ca. 100,- Euro/Kind. Es sind für Ortenberger Kinder noch einige Plätze frei.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Veronika Wagner, 0781 – 948 45 20 zur Verfügung.

Interessenten können sich auf dem Rathaus, 0781/9335-25 melden.

SOMMER
Ferienprogramm
Ortenberg

Sommerferienprogramm 2010

Gesucht: Ideen ohne Grenzen

Das Team des Sommerferienprogramms und die Gemeindeverwaltung laden alle zu einer Infoveranstaltung ein, die Interesse daran haben, sich in irgend einer Weise beim Ferienprogramm 2010 zu engagieren oder sich aber auch nur darüber informieren wollen.

Termin der Info-Veranstaltung:
Donnerstag, 22. April 2010, 19:30 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses.

Ansprechen wollen wir insbesondere Vereine, Jugendvertreter, Firmen, Unternehmer, Landwirte und Einzelpersonen, die sich mit einem Projekt oder unterstützend z. B. als Begleitperson oder beim Eröffnungs- und Abschlussfest einbringen wollen.

Ein vielseitiges Programm für unsere Kinder lebt ganz besonders von einer breiten Beteiligung der ganzen Dorfgemeinschaft. Wer kann z. B. den Kindern das Binden von Kräuterbüscheln oder das Brotbacken zeigen, wer will als Vorleseoma Märchen oder Geschichten erzählen, wer kann Kinder bei einem Museumsbesuch, bei Wanderungen oder Ausflügen begleiten? Alle Ideen mit Angeboten für Kinder von 6 bis 14 Jahren sind willkommen.

Wir brauchen Sie - Freude und Spaß sind garantiert!
Das Sommerferienprogramm-Team und die Gemeindeverwaltung

Ihre Ansprechpartner für Anzeigenaufträge

Reiff Verlag, 77656 Offenburg, Marlener Straße 9
Telefon 07 81 / 5 04-14 55, Telefax 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00 / 5 13 13 13

Frau Silke Wickert
Telefon 07 81 / 5 04 14 52
Telefax 07 81 / 5 04 14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Verlegung der Bushaltestelle vor dem „Ortenberger Hof“

Auf Anregung vieler Verkehrsteilnehmer sowie auf Empfehlung der Straßenverkehrsbehörde und der Verkehrspolizei wird die Bushaltestelle in Fahrtrichtung Offenburg vor dem Ortenberger Hof auf die gegenüberliegende Seite der Einmündung „Freudental“ verlegt. Diese Maßnahme findet ihre Begründung darin, dass bisher bei der Ausfahrt vom Freudental auf die Hauptstraße aufgrund der dort wartenden Fahrgäste die Sicht nach links stark beeinträchtigt wurde. Behinderungen, die künftig für die aus dem Freudental ausfahrenden Fahrzeuge durch wartende Omnibusse entstehen, werden sich auf die wenigen Augenblicke der Ein- und Aussteigezeit beschränken.

Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahme zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und danken auch besonders den betroffenen Grundstücksangrenzern für deren Kooperationsbereitschaft.

Winter(-dienst) ade!

Der lange Winter ist endlich vorbei. Mit einer weit über dem Durchschnitt der vergangenen Jahre liegenden Anzahl der Schneetage wird er uns noch lang in Erinnerung bleiben. Dieser Winter stellte auch erhöhte Anforderungen an den öffentlichen und privaten Winterdienst.

Wir danken allen Grundstückseigentümern, die ihrer Pflicht zur Räumung der Gehwege nachgekommen sind für ihren Einsatz. Ein besonderer Dank gilt auch den Beschäftigten der Gemeinde, die immer wieder bereits in den frühen Morgenstunden ihren Aufgaben nachgekommen sind um dadurch Behinderungen zu vermeiden und Schäden abzuwehren.

In der Hoffnung, nicht mehr auf diese zurückgreifen zu müssen, können wir alle nun unsere Winterdienstgeräte und Schneeschaufeln wegräumen und uns am Frühling erfreuen.

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



Abfallwirtschaft

Sämtliche Erdaushubdeponien des Ortenaukreises, die Deponie „Vulkan“ in Haslach im Kinzigtal sowie die Deponie des Zweckverbandes Abfallbehandlung Kahlenberg in Ringsheim sind am Karsamstag, dem 03. April 2010, geschlossen.

Offenburg, den 01. April 2010

Landratsamt Ortenaukreis – Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Girls' Day Ortenau

Bundeskanzlerin übernimmt Schirmherrschaft für den 10. Girls' Day am 22. April 2010

Anlässlich des Girls' Day-Jubiläums – der Girls' Day findet 2010 zum zehnten Mal statt – und als Zeichen ihrer Unterstützung übernimmt Bundeskanzlerin Angela Merkel die Schirmherrschaft für die Berufsorientierungsinitiative. Sie unterstützt damit die Zielsetzung, Mädchen für technische und naturwissenschaftliche Berufe zu begeistern, die angesichts des steigenden Fachkräftebedarfs von großer Bedeutung bleibt. Die Bundeskanzlerin ermuntert die Schülerinnen zur Teilnahme.

Auf einen Blick

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	01805 - 19 29 2 - 460
Zahnärztlicher Notruf	0180 - 32 22 55 51 1
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 27 04 - 361

Notfallnummern für Notfälle in der Wasserversorgung

Wassermeister Alfred Braun	0170 - 34 09 90 4
Stell. Wassermeister Klaus Riehle	0171 - 95 15 87 6

Kliniken

Ortenau Klinikum Offenburg	0781 - 47 2 - 0
St. Josefs Klinikum Offenburg	0781 - 47 1 - 0

Apotheken-Bereitschaftsdienst

01.04.	Einhorn, Hauptstr. 88, Tel:0781/77337
02.04.	Marien, Hauptstraße 73, Schutterwald, Tel: 0800/0001940
03.04.	Hildegardis, Kastanienallee1-5, Tel:0781/58575
04.04.	Sonnen, Im Kaufland, Tel: 0781/68620
05.04.	Johannis, Am Schillerplatz, Tel: 0781/9359-0
06.04.	Schwarzwald, Hauptstraße 19, Tel:0781/26503
07.04.	Süd, EKZ Albersbösch, Heimbursstraße 1, Tel:0781/66712
08.04.	Löwen-Apoth., Wilhelmstr. 9, Tel. 36141

Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781 - 93 35 - 0
Sekretariat des Bürgermeisters	0781 - 93 35 - 25
Hauptamt/Bauamt/Personalamt	0781 - 93 35 - 23
Rechnungsamt	0781 - 93 35 - 24
Standesamt/Grundbuchamt/Rentenversicherung	0781 - 93 35 - 14
Bürgerbüro	0781 - 93 35 - 11
	0781 - 93 35 - 13
	0781 - 93 35 - 12
Gemeindekasse	0781 - 93 35 - 40
Telefax	07803 - 966 - 00
e-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster Stefan Grimm	07803 - 966 - 00
	0162 - 2535729

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 19:00 Uhr

Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
-----------------------	----------------

Kindergarten

Kindergarten St. Elisabeth	0781 - 31 37 6
----------------------------	----------------

Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

Soziales

Dorfhelferinnenstation Einsatzleitung:	07803 - 96 99 12,
Monika Stecher-Bartscher	07803 - 69 33
SoNO, Werner Kolb	0781 - 94869438

Abfallabfuhr

Infotelefon	0781 - 80 59 60 0
Dienstag, 6. April 2010	Grüne Tonne
Donnerstag, 8. April 2010	Graue Tonne

Multimedia-Wettbewerb zum Girls' Day 2010: Wie war dein Girls' Day? Was hast du erlebt?

Experimente, Werkzeuge, Maschinen, Berufe, Menschen an spannenden Arbeitsplätzen...? Beim Girls' Day Wettbewerb sind die Erlebnisse der Mädchen gefragt. „Wir wollen wissen, was du am Girls' Day 2010 gemacht hast! Werde kreativ und lade deinen Beitrag als schriftlichen Bericht, kurzen (Handy-)Film, Fotostory, Präsentation oder Audio-Datei auf www.girls-day.de hoch. Welchen Beruf hast du am Girls' Day kennengelernt? Was hast du erlebt? Was hast du – vielleicht zum ersten Mal - gemacht?“, sagen die Vertreterin des Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.

Alle Informationen, Tipps und Ideen zur Gestaltung deines Beitrags finden die Girls' Day-Teilnehmerinnen auf der Website www.girls-day.de/wettbewerb im Bereich „Mädchen“. Zu gewinnen gibt's einen Erlebnistag hinter den Kulissen von schülerVZ, einen Tag im professionellen Tonstudio zw!schengeschoss, die Teilnahme am Filmworkshop „Jugend filmt Bionik“, Kosmos-Experimentierkästen zum Thema „Regenerative Energien“, einen Shoppinggutschein von frontlineshop und Girls' Day-Überraschungspakete! Die besten Wettbewerbsbeiträge werden auf www.girls-day.de veröffentlicht. Einsendeschluss ist der 11. Mai 2010.

Erneuter Aufruf an Unternehmen und Betriebe.

Im Ortenaukreis sind die derzeit 560 Schnupperplätze eingetragen – davon sind nur noch wenige frei. Deshalb richtet das Bündnis Girls' Day Ortenau nochmals an Unternehmen und Betriebe mit technischen oder techniknahen Berufsfeldern den dringenden Aufruf: unterstützen Sie mit Ihren Angeboten den Girls' Day. Ermöglichen Sie den Mädchen von der fünften bis zehnten Klasse, Ihre Arbeitswelt kennenzulernen und Erfahrungen in technischen Berufen.

Kontakt: Infomanagement Bündnis Girls' Day Ortenau, Tel. 0781 926-7043, E-Mail: girlsday@b-foerderung-og.de. Weitere Informationen: www.girls-day.de

Buchsbaumzünsler wieder aktiv, Buchsbaumsterben breitet sich aus

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis empfiehlt, jetzt die Buchsbaumpflanzen auf Befall von Raupen des Buchsbaumzünslers zu kontrollieren.

„Mit den ansteigenden Temperaturen sind die überwinterten Jungrauen aus ihren Gespinsten herausgewandert und beginnen mit dem Fensterfraß an den Blättern des Buchsbaums“, warnt Pflanzenbauberater Hans-Dieter Beuschlein. Und er erklärt: „An schattigen, kühleren Standorten haben noch nicht alle Raupen ihre Verstecke verlassen. Weil sie klein und gut getarnt sind, sind die Jungrauen nicht leicht zu finden, der frische Fensterfraß an den Blättern dagegen schon. Bei Befall sollte der Gärtner mit der Bekämpfung bis nach Ostern warten, um einen möglichst großen Teil der Raupen zu treffen.“



Raupe des Buchsbaumzünslers

Wichtige Voraussetzungen für eine erfolgreiche Bekämpfung sind:

Raupengröße unter zwei Zentimetern, gute Benetzung der Pflanzen mit dem Pflanzenschutzmittel auch im Innern, Befallsstellen auf Friedhöfen und in Wohngebieten möglichst umfassend und großräumig behandeln, damit keine Rückzugsgebiete für den Schädling entstehen, von denen aus er mit der nächsten Generation das Umfeld wieder befallen kann, rund zwei Wochen nach einer Behandlung kontrollieren, ob noch aktiver Befall vorliegt, notfalls Behandlung wiederholen.

Folgende Pflanzenschutzmittel können Privatpersonen in ihrem Haus- und Kleingarten einsetzen: Pflanzenschutzmittel mit dem Wirkstoff Acetamiprid (wie etwa Schädlingsfrei Careo-Konzentrat) oder mit dem Wirkstoff Thiacloprid (wie etwa Bayer Garten Schädlingsfrei Calypso).

Bei der Bekämpfung von saugenden Insekten wie dem Buchsbaumfloh durch Pflanzenschutzmittel mit dem Wirkstoff Azadirachtin (wie etwa NeemAzal-T/S bzw. Schädlingsfrei Neem) oder mit den Wirkstoffen Pyrethrine und Rapsöl (wie etwa Spruzit Schädlingsfrei) kann deren Nebenwirkung auf sogenannte freifressende Schmetterlingslarven wie die Raupen des Buchsbaumzünslers bei warmer Witterung genutzt werden.

Eine weitere Gefahr für Buchsbaumpflanzen besteht im sogenannten Buchsbaumsterben, das sich nach Angaben des Amts für Landwirtschaft in der Ortenau immer stärker ausbreitet. Die Krankheit wird durch den Pilz *Cylindrocladium buxicola* hervorgerufen. Feuchte, niederschlagsreiche Standorte sind stärker betroffen.

Die Symptome sind: Verbräunung von Einzelblättern, die abfallen und zum Verkahlen der Pflanze führen, weißer Sporenrasen an der Blattunterseite und am Falllaub und schwarze Streifen an befallenen Trieben. Bei länger anhaltender feuchter Witterung breitet sich die Krankheit schnell aus. Die Pflanzen sterben in der Folge ab. Die Verbreitung erfolgt mittels Sporen über Wind und Regenspritzer, sowie über befallenes Pflanzmaterial. Die Pilzsporen sind sehr lange lebensfähig.



Bei Pilzbefall erscheinen schwarze Streifen am Trieb.

Zur Bekämpfung des Buchsbaumsterbens sind folgende Maßnahmen nötig:

- Rückschnitt leicht befallener Pflanzen, stark befallene Pflanzen roden
- Entfernung befallener Pflanzenteile, von Falllaub und der obersten Bodenschicht über Hausmüll, nicht kompostieren
- Bewässerung von unten, nicht von oben über das Laub gießen
- Einsatz von Pflanzenschutzmittel mit dem Wirkstoff Metiram oder Azoxystrobin vor größeren Niederschlagsperioden oder mit dem Wirkstoff Myclobutanil danach. Zur Resistenzvorbeugung Wirkstoffe bei den Behandlungen wechseln
- Folgende Pflanzenschutzmittel haben im Haus- und Kleingarten eine Zulassung gegen Rostpilze an Buchsbaum, wirken aber auch gegen *Cylindrocladium*:
Wirkstoff Metiram: Compo Pilzfrei Polyram WG, Gemüse-Pilzfrei Polyram WG
Wirkstoff Azoxystrobin: Compo Ortiva Rosen-Pilzschutz, Fungisan Gemüse-Pilzfrei, Fungisan Rosen-Pilzfrei, Rosen-Pilz-Frei Boccacio, Rosen-Pilzfrei Saprol, Rosen- und Gemüse-Pilzfrei Rospin, Gemüse-Pilzfrei Saprol/Pilzfrei Saprol Neu AF, Pilzfrei Ectivo

Aufruf zur Impfung gegen die Blauzungenkrankheit bei Rindern, Schafen und Ziegen

Das Amt für Veterinärwesen beim Landratsamt Ortenaukreis empfiehlt dringend, Rinder, Schafe und Ziegen jetzt gegen die Blauzungenkrankheit impfen zu lassen.

Die Impfung ist die einzige Möglichkeit, die Tiere zu schützen. Damit ein ausreichender Immunisierungsgrad erreicht und der Erreger dauerhaft verdrängt wird, müssen jedoch mindestens 80 Prozent der Tiere geimpft sein. Die erfolgreichen Impfungen in den Jahren 2008 und 2009 haben gezeigt, dass die flächendeckende Impfung sehr wirksam ist und dass die Tiere die eingesetzten Impfstoffe ebenso gut vertragen wie andere Impfstoffe.

Bei einer erneuten Verbreitung der Seuche wird bei Tieren ohne Impfschutz mit erheblichen Verlusten zu rechnen sein, für die es von der Tierseuchenkasse keinerlei Entschädigungen geben wird.

Für die freiwillige Blauzungenimpfung im Jahr 2010 übernimmt die Tierseuchenkasse die Impfstoffkosten für Rinder und Schafe. Ferner wird es eine außerordentliche Beihilfe bei Verkälfällen und Totgeburten bis zu 14 Tage nach der Blauzungenimpfung geben, wenn ein Kalb tot geboren wurde oder innerhalb von 24 Stunden nach der Geburt verendet ist.

Nach dem erstmaligen Auftreten der Blauzungenkrankheit in Deutschland 2006 hat es besonders im Jahr 2007 bereits erhebliche Verluste vor allem in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz sowie in Hessen gegeben. Insgesamt waren 2007 in Deutschland etwa 23.000 Betriebe von der Blauzungenkrankheit betroffen.

Daraufhin wurde in den Jahren 2008 und 2009 in Deutschland flächendeckend eine Impfung gegen den Serotyp 8 der Blauzungenkrankheit durchgeführt. In Baden-Württemberg traten durch diese rasche und flächendeckende Impfung bisher wenige Fälle auf. Inzwischen gibt es jedoch keine Impfpflicht mehr; ab 2010 beruht die Impfung gegen die Blauzungenkrankheit auf Freiwilligkeit, was eine Abnahme der Impfungen befürchten lässt.

Das Amt für Veterinärwesen bittet alle Besitzer von Rindern, Schafen und Ziegen dringend, sich im eigenen Interesse mit dem Hoftierarzt wegen der Impfung in Verbindung zu setzen. Für Fragen steht das Amt für Veterinärwesen unter der Telefonnummer 0781 805 9091 zur Verfügung.

Fundsachen

- 1 Mountainbike, Bereich Untere Matt
- 1 Damenfahrrad, Bereich Blumenhügel
- 1 Herrenfahrrad, Wassergraben Bruchstraße/Weizenfeld
- 1 Simkarte von Debitel, Volksbank Ortenberg
- 1 silbernes Kettchen mit Kugelhänger, Dorfplatz
- 1 rote Mütze, Rathaus/Dorfplatz
- 2 Geldscheine/Kirchplatz
- 1 schwarze Damenweste (Schlossberghalle)
- 2 kleine Schlüssel (Hauptstraße)

Kindergarten, Schule und Weiterbildung

VHS Offenburg

Illustrator CS4 - Einfache Grafiken gestalten

Dieser Kurs der Volkshochschule Offenburg ist für Interessierte, die gute Kenntnisse in Windows haben und evtl. zum Üben das Programm Illustrator benutzen können.

Hier wird gezeichnet, gemalt und entworfen für unterschiedlichste Endprodukte: Logos, einfache Pläne und Strukturen, Kurven, Strichzeichnungen etc. Mittlerweile kann Illustrator auch mehrseitige Dokumente bearbeiten und so kann ein einfaches doppelseitiges Flugblatt mit vielen grafischen Elementen und wenig Text nur mit einer Software erstellt werden. Gleichzeitig kann Illustrator aber auch als Zulieferer für das Layoutprogramm InDesign, für Photoshop oder eben fürs Web dienen.

Der Kurs findet an zwei Wochenenden ab Samstag, 17.04.2010 im EDV Raum der VHS Offenburg auf dem Kulturforum statt.

Instant Messaging mit MSN & Skype

Instant Messaging ist nun nichts wirklich Neues mehr. Schnelle Kommunikation im Minutentakt per Tastatur oder gelegentliche Telefon-/Videogespräche haben viele schon als selbstverständlich abgetan - doch überraschenderweise noch gar nicht selbst praktiziert. Da hakt es an der Qualität des Mikros und der Frage, welche der einfachen und billigen Kameras ist noch ausreichend für einen unverbindlichen Versuch. Und bis dann alles tatsächlich läuft mit Installation, Konfiguration der benötigten Komponenten und im schlechtesten Fall der Einrichtung der Routerfirewall, geht der Griff doch wieder zum normalen Telefon.

Dabei sind die Perspektiven ausgezeichnet. Mittlerweile ist es gar nicht mehr so selten, dass selbst eine Internetanbindung per W-LAN auf dem Campingplatz in Südspanien verfügbar ist, die eine ausreichende Bandbreite für ein Videotelefonat vorhält. Spätestens dann hat sich die Investition in das Notebook plus Webcam gelohnt.

In diesem Kurs der Volkshochschule Offenburg können sich Interessierte mit Grundkenntnissen in EDV informieren.

Kursbeginn ist Mittwoch, 28.04.2010, 17:00 Uhr, der Kurs findet an 4 Terminen jeweils mittwochs im EDV Raum der VHS Offenburg auf dem Kulturforum statt.

Weitere Informationen und Anmeldung bitte bei der VHS Offenburg, Weingartenstr. 34b, 77654 Offenburg. Tel. 0781 9364200, mail anmeldung@vhs-offenburg.de

IHK-BildungsZentrum Südlicher Oberrhein

Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten

Der Lehrgang „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten nach BGV A3“ eignet sich für Fachkräfte aus Metall- und vergleichbaren technischen Berufen. Besonders angesprochen sind Mitarbeiter mit Aufgaben der Instandhaltung und Montage. Die Weiterbildung startet am Freitag, 7. Mai 2010, im IHK-BildungsZentrum Südlicher Oberrhein (IHK-BZ) Offenburg. Für Interessierte findet am 15. April 2010 um 17.00 Uhr eine kostenlose und unverbindliche Informationsveranstaltung statt.

Praktische Kenntnisse in der Elektrotechnik sind für Facharbeiter mit Aufgaben der Montage und Instandhaltung unerlässlich. So können sie durch Elektrizität bedingte Unfallgefahren besser abschätzen und störungsbedingte Stillstände verhindern. Nach erfolgreicher Teilnahme am Lehrgang erhält der Teilnehmer das IHK-Zertifikat „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten nach BGV A3“.

Detaillierte Informationen zu diesem und weiteren Angeboten des IHK-BildungsZentrums finden Interessierte auch unter www.ihk-bz.de.

Beratung und Information

Service-Team Offenburg

0781 92 03 222

info@ihk-bz.de

Gewerbe Akademie Offenburg

Die richtige Steckfrisur

Seminar für Friseure

Die Gewerbe Akademie bietet am Sonntag, 18. April eine Fortbildung für Friseure an. Das Thema ist „Long Hair - Die Braut.“ Bei dieser Fortbildung kann die Technik in Steck- und Brautfrisuren verbessert werden. Es geht um Brautfrisuren für jeden Typ, einfach und wirkungsvoll. Gelehrt wird die richtige Befestigung. Aufgezeigt werden auch Varianten für die Braut mit kürzerem Haar. Weitere Auskünfte zu Inhalten und Anmeldung erteilt die Gewerbe Akademie unter Telefon 0781 793-116.

Erfolgreiches Projektmanagement

Ferner bietet die Gewerbe Akademie Offenburg eine Fortbildung zu „Projektmanagement - Arbeitstechniken und Führen im Projekt“ an. Am 16. und 17. April lernen die Teilnehmer/innen praxiserprobte Arbeitstechniken, erfolgreiche Vorgehensweisen und motivierendes Verhalten im Projektmanagement kennen. Sie sind in der Lage, Projekte mit den richtig zusammengestellten und motivierten Projektteams professionell abzuwickeln. Dabei wird besonders die Fähigkeit geschult, die Projektteams zu Hochleistungsteams zu entwickeln. Dieses Seminar wird aus Geldern des Europäischen Sozialfonds gefördert. Auch hierzu erteilt die Gewerbe Akademie unter Telefon 0781 793 116 Auskünfte.

AWO – Elternschule Kinzigtal

„Und wo bleibe ich?“ Kraftquellentag für Mütter

Der Mutteralltag stellt hohe Anforderungen an Frauen: rund um die Uhr für die Familie da sein, eigene Interessen zurückstellen, ein full-time-job ohne finanzielle Anerkennung, den Beruf (vorläufig) an den Nagel hängen oder die Gratwanderung zwischen Familie und Beruf meistern, Partnerschaft und Muttersein unter einen Hut bekommen...

Das kann manchmal ganz schön anstrengend sein! Gerade für Mütter ist es wichtig, dass sie sich von Zeit zu Zeit eine Auszeit gönnen.

An diesem Tag finden Sie Zeit zum Innehalten und Auftanken und können Ihre ganz eigenen Kraftquellen erspüren. Erfahren Sie, was Sie brauchen, um als Quelle des Lebens weiter sprudeln zu können. Lernen Sie, dem Frust im Mutteralltag konkret vorzubeugen, tauschen Sie sich mit anderen aus und genießen Sie Zeit für sich alleine.

Termin: Samstag, 24. April 2010, 9.30 bis 12.30 Uhr, 14.00 bis 17.30 Uhr

Ort: Gengenbach, Villa Felseneck

Leitung: Ingeborg Zechmeister, Ganzheitliche Lebensberaterin, Diplom -Verwaltungswirtin, Moderatorin und Mutter.

Gebühr: 34,- Euro pro Teilnehmerin

Anmeldung: AWO – Elternschule, Telefon 07832-99 98 59.

Bildungszentrum Offenburg

Schnupperwochenende: Lebenslinien –

Den Augenblick erinnern und halten

Das Katholische Bildungszentrum Offenburg lädt zu dem Schreibseminar „Lebenslinien, den Augenblick erinnern und halten“ ein. Ziel des Kurses ist es, jeder Teilnehmerin und jedem Teilnehmer die Möglichkeit zu geben, auftauchende Gedanken in Worte zu fassen und niederzuschreiben, sich somit Zugang zur zum Teil verborgenen Gedankenwelt zu verschaffen.

Leitung: Andrea Bastian, Dipl.Päd.

Tagungsort: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39

Termin: Freitag, 23. April 2010 von 18.30 – 21.30 Uhr und Samstag, 24. April 2010 von 10.00 – 17.00 Uhr

Anmeldung und weitere Infos beim Katholischen Bildungszentrum Offenburg unter Tel.: 0781/925040, per E-Mail: info@bildungszentrum-offenburg.de. oder www.bildungszentrum-offenburg.de

Vereinsmitteilungen



Soziales Netzwerk Ortenberg e.V.

SoNO- Nachrichten

Das „Erzähl-Café im Schlossbergstüble“ wird am 14. April um 15 Uhr erstmals geöffnet sein.

Der Vorstand hat sich Anfang dieser Woche noch einmal intensiv mit dem Start des „Erzähl-Cafés im Schlossbergstüble“ befasst. Was Sie vor allem wissen sollen:

Eingeladen sind grundsätzlich alle älteren Bürgerinnen und Bürger des Ortes. Besonders sollen sich diejenigen angesprochen fühlen, die sich ab und zu Geselligkeit und einen Tapetenwechsel wünschen, aber zum Beispiel aufgrund hohen Alters, gesundheitlicher Einschränkungen oder mangelnder Mobilität nicht in der Lage sind, an anderen gesellschaftlichen Veranstaltungen teilzunehmen. Diesen Personen wird die besondere Aufmerksamkeit des Leitungsteams gelten. Das sollen auch die Angehörigen wissen. Damit der Start gut gelingt, braucht es natürlich auch solche Teilnehmer/innen, die das Team etwa bei Tisch- und Bewegungsspielen unterstützen.

Weiterhin können Sie natürlich Hilfe zur Bewältigung der Alltagsanforderungen abrufen über das SoNO-Telefon 94 86 94 38: Begleitung beim Einkaufen, Autofahrten, Hilfe rund um Haus und Garten zum Beispiel.

Allen Bürgerinnen und Bürgern Ortenbergs wünscht der SoNO-Vorstand ein frohes, gesegnetes Osterfest!

Kontakt:

Werner Kolb
Wannengasse 2
77799 Ortenberg
Tel: 0781/94 86 94 38
E-Mail: sono.ortenberg@googlemail.com



Turnverein 1903 Ortenberg e.V.
www.tvortenberg.de

Tischtennis

Pokalspiele Bezirk Ortenau 2009/10

Herren B-Pokal Endspiel

TV Ortenberg - TTC Langhurst 4:2

Sämtliche Pokalendspiele der Damen und Herren fanden am Sonntag den 28. März in der Sporthalle Hohberg statt.

Zu diesem Wettbewerb haben sich über zwanzig Mannschaften für die B-Pokalspiele gemeldet. Alle Ausscheidungsspiele wurden im Spieljahr 2009/10 während den Rundenspielen ausgetragen. Die B-Pokalspiele wurden im Swaythling-Cup-System gespielt, bei diesem Wettkampf ist die Mannschaft Sieger, welche zuerst den vierten Punkt erreicht. Für das Endspiel in der B-Pokalrunde hat sich die Mannschaft des TTC Langhurst und die Mannschaft des TV Ortenberg qualifiziert. Ortenberg trat mit den Spielern Steffen Naujoks, Andreas Breinich, Udo Kofler und Daniel Stumpp an. Hier die Ergebnisse der einzelnen Begegnungen. Steffen - Röck 11:9, 11:6 u. 11:9, Udo - Hudrian 11:9, 11:4, 7:11, 6:11 und 11:6, Andreas - Hetmanczyk 11:6, 11:6 und 14:12. Nach den drei drei Einzelspielen folgte das Doppelspiel Steffen/Daniel - Hudrian/Hetmanczyk mit 11:9, 9:11, 11:6, 10:12 und 12:14 Sätzen. Nach dieser 3:1 Führung des TV Ortenberg folgten wieder die Einzelspiele, Steffen - Hudrian mit 10:12, 11:9, 9:11 und 7:11 und Andreas - Röck endete mit 6:11, 13:11, 14:12 und 11:6, somit hatte die Mannschaft des TVO den vierten Punkt erreicht und das Pokalendspiel mit 4:2 Punkten gewonnen.

Herzlichen Glückwunsch.

Alle Damen und Herrenmannschaften, die ihre Pokalendspiele gewonnen haben, nehmen an den Südbadischen Pokalrundenspielen am 25.04.10 in Haslach teil.

Weiterhin viel Erfolg.



Udo Kofler, Andreas Breinich, Daniel Stumpp und Steffen Naujoks

Lauftreff

Beim Freiburg Marathon konnte Reimund Formanek seine Wunschzeit um 2 Sekunden unterbieten. Er lief die 42 km in genau 3:29:58 h und belegte den 11. Platz in seiner Altersklasse M55. Den Halbmarathon lief Heinrich Mock in 1:45 h und belegte den 77. Platz M55. Andre' Göppert brauchte für die Strecke 1:50 h und Bernhard Harter 2:05 h. Die Läufer genossen trotz leichtem Nieselregen die super Atmosphäre an der Laufstrecke an der 21 Musikbands aufspielten und auch für das Tempo sorgten.



Sportverein Ortenberg
www.sv-ortenberg.de

Rückblick:

Hoher Heimsieg auf dem neuen Kunstrasen gegen den SV-Reichenbach

Pünktlich zu einem sehr regnerischen Wochenende konnte der neue Kunstrasenplatz in Betrieb genommen werden. Dass dieser Platz den an ihn gestellten Anforderungen genügen würde, konnte sofort am ersten Heimspielwochenende im Jahre 2010 unter Beweis gestellt werden. Während des Auftaktspieles der beiden zweiten Mannschaften (das Spiel endete 1:1) öffneten sich die himmlischen Schleusentore und es goss teilweise sintflutartig. Zu diesem Zeitpunkt wäre der alte Hartplatz bereits unter Wasser gestanden, ein Spiel auf dem Rasenplatz hätte zumindest unterbrochen werden müssen. Bei Wiederanpfiff hätte der Naturrasen aber sicherlich große Schäden davon getragen. Nicht so der neue Platz. Tausende Liter Wasser verschwanden so schnell wie der Regen auch fiel in der unterirdischen Drainage.

Zum Spiel:

Von Beginn an sah man einen SVO, der gänzlich anders auftrat als noch am vergangenen Wochenende. Von vorn herein zeigte der SVO wer hier der Platzherr ist und drängte die Gäste in die eigenen Hälfte. Die logische Folge war dann das 1:0 in der 21. Minute durch Kilian Vollmer. Doch dann schien der SVO seine Anstrengungen einzustellen, der Reichenbacher Zander bestrafte dieses mit dem 1:1 Ausgleich in der 25. Minute. Und weitere Chancen für den SVR folgten. Doch Sekunden vor der Halbzeit konnte Michael Kühne mit einem feinen Solo durch die gegnerischen Abwehrreihen die 2:1 Führung erzielen. Aufatmen war angesagt. In der Halbzeit hatten die Trainer dann der Mannschaft vermittelt, dass das

erste Spiel auf dem neuen Platz auch einen historischen Charakter haben würde, das den Ortenbergern noch lange und positiv in Erinnerung bleiben sollte. Die Mannschaft setzte diese Worte dann auch in Taten um. Bereits in der 50. Minute konnte Michael Kühne nur noch durch ein Foul am Torschuss gehindert werden – der Schiedsrichter entschied folgerichtig auf Elfmeter und Sebastian Huber vollstreckte ohne Chance für den Reichenbacher Keeper zum 3:1. In der 67. Minute erhöhte wiederum Sebastian Huber zum 4:1. Der Ortenberger Mannschaft war die Spielfreude anzusehen und spielte weiter souverän auf. Neue frische Kräfte kamen ins Spiel und auch Patrick Dieringers Torhunger war noch nicht gestillt. Nach zwei vergebenen Chancen konnte er dann die nächste Chance nutzen und nach einem tollen Zuspiel durch Baran Topal in der 81. Minute konnte ihn niemand mehr am 5:1 für den SV-Ortenberg hindern.

Ein tolles Spiel des SVO das für die kommenden Spiele hoffen lässt. Und es muss zudem erwähnt werden, dass die Ortenberger bis dato noch keine Sekunde auf dem neuen Platz hatten trainieren können, da Fertigstellung und Bauabnahme erst am Freitag erfolgt waren.

Vorschau

Derby gegen den FC Ohlsbach

Am Ostersonntag treffen die Ortenberger Fußballer auf unseren Nachbarn aus Ohlsbach.

Ein Spiel das wie kein anderes Spiel der ganzen Saison Derbycharakter hat. Gleich wenn

Ohlsbach in dieser Runde trotz vieler Neuzugänge nicht besonders erfolgreich agiert und der Abgang von Andre Huber deutliche Spuren hinterlässt - gegen Ortenberg gelten immer andere Gesetze. Das war bereits beim Heimspiel in Ortenberg im vergangenen September zu erkennen, bei dem die Ortenberger nicht über ein 1:0 hinaus kamen. Die Ortenberger verfügen sicherlich über das spielerisch bessere Potential, aber das muss dann auch in jedem Spiel zunächst eingesetzt um umgesetzt werden. Über eine große Zuschauerunterstützung aus Ortenberg würden sich die Kicker des SV-Ortenberg sehr freuen.

Bitte beachten Sie die am Samstag gültigen Spielzeiten: das Vorspiel der zweiten Mannschaften beginnt um 14.15 Uhr und die ersten Garden treten um 16.00 Uhr gegeneinander an.

Nachholspiele:

Die am 14.03. wegen Schneefalls entfallenen Spiele werden im April nachgeholt.

Ortenbergs erste Mannschaft wird am 13.04. um 19.00 Uhr gegen Biberach I auf heimischem Kunstrasen und Flutlicht antreten, die zweite Mannschaft holt das Spiel gegen Biberach II am 15.04. um 19.00 Uhr nach.

Gegen den Tabellenzweiten der Liga haben sich Mannschaften sehr viel vorgenommen.

Jugendabteilung

Ergebnisse Jugendspiele

B1- Junioren, SG Zell Weierbach – SG Ortenberg 5:0
Torschützen: 2x Tim Weimer, 1x Raffael Körner, 1x Raphael Schmeller, 1x Enrico Wörter

C1- Junioren, SG Elgersweier/Ortenberg – Offenburger FV 2 1:1

Torschützen: 1x Lars Bischler

C2- Junioren, SC Friesenheim - SG Elgersweier/Ortenberg 2 0:4

Torschützen: 3x Jonas Fritsch, 1x Rouven Nas

D1- Junioren, SV Ortenberg – SF Goldscheuer 0:2
Torschützen: Fehlanzeige

D2- Junioren, SV Ortenberg 2 – FV Dinglingen 4:0

Torschützen: 2x Marvin Gießler, 1x Lukas Steinecke, 1x Yannik Diebold

E1- Junioren, SV Ortenberg – SV Fautenach 10:2

Torschützen: 5x Philipp Vollmer, 3x Philipp Kreit, 2x Noah Felthaus

E3- Junioren, SV Ortenberg 3 – SV Fautenbach 2 2:0

Torschützen: 1x Valentin Wemlinger, 1x Niclas Fuhri

Valentin Wemlinger erster Torschütze auf dem neuen Kunstrasen

Vorschau

Osterferien für die Jugend

Über die Ostersstage finden keine Jugendspiele statt.

Spielpaarungen und Veranstaltungen

Samstag, 03.04.2010

14:15h, Senioren, FC Ohlsbach 2 – SV Ortenberg 2

16:00h, Senioren, FC Ohlsbach – SV Ortenberg

Mittwoch, 07.04.2010

17:30h, C- Junioren, SG Elgersweier/Ortenberg – SV Berg-
haupten

Spiel findet in Ortenberg statt.

Samstag, 10.04.2010

14:00h, D- Juniorinnen, SV Ortenberg – SV Kork

Sonntag, 11.04.2010

11:00h, Frauen, SV Ortenberg – SV Hesselhurst

13:15h, Senioren, SV Ortenberg 2 – DJK Prinzbach 2

15:00h, Senioren, SV Ortenberg – DJK Prinzbach

Besuchen Sie auch unsere homepage www.sv-ortenberg.de

Förderverein - SV Ortenberg

Jahreshauptversammlung

Der Förderverein des SV Ortenberg lädt alle Mitglieder zu seiner Jahreshauptversammlung

am Freitag, 23. April 2010

um 18:15 Uhr im Sportheim

recht herzlich ein.

Gäste sind willkommen.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Kassiers und Schriftführers
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Kassiers
- Entlastung der Vorstandschaft
- Neuwahlen des
 - a) 1. Vorstandes
 - b) 2. Vorstandes
 - c) Schriftführers und Kassiers
 - d) 2. Kassiers
 - e) der Kassenprüfer
- Wünsche und Anträge

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft



Musikverein Ortenberg

Dankeschön zum Frühjahrskonzert

Ein begeistertes, sympathisches Publikum machte das Frühjahrskonzert am vergangenen Samstag zu einer rundum gelungenen Veranstaltung. Wir bedanken uns bei Ihnen, liebes Publikum, für Ihre Aufmerksamkeit und Ihren Beifall. Gerne würden wir Sie wieder im kommenden Jahr beim Frühjahrskonzert oder bei einem unserer Unterhaltungskonzerte im Dorf begrüßen. Ebenso geht unser Dank an alle Gönner und Helfer, die mit viel Engagement dieses Erlebnis möglich gemacht haben.

Einen ganz besonderen Dank möchten wir dem Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr aussprechen. Die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Dario Mock haben sich mit viel Engagement auf den gemeinsamen Auftritt vorbereitet und mit ihrer Spielfreude dem Konzert eine besondere Note gegeben.

Vorschau Proben

Am Karfreitag findet in dieser Woche keine Probe des Blasorchesters statt. Am kommenden Freitag, den 9. April treffen wir uns wie gewohnt ab 20 Uhr im Probelokal, um den Schwung aus dem gelungenen Frühjahrskonzert in die Vorbereitung auf das Wertungsspiel am 26. Juni in Kenzingen mitzunehmen.



Dingeli-Spättele-Zunft Ortenberg e.V.

www.narrenzunft-ortenberg.de

Arbeitseinsatz – Anwesen Münchenbach

Am Karsamstag 3.4.2010 treffen wir uns um 14 Uhr am Anwesen Münchenbach in der Hauptstraße 6. Wir werden unseren alten Doffest-Stand zur Lagerhalle transportieren. Falls möglich mit Autoanhänger kommen. Wir freuen uns über viele Helfer.

Termine Voranzeige :

Mitgliederbesprechung zum 3. Mittelalterlichen Marktspektakulum zu Schloß Ortenberg – 10.05.10

Am Montag 10.5 findet ab 19.30 Uhr im FFW-Probelokal eine Mitgliederbesprechung statt. Es gibt alle wichtigen Informationen zum 3. Mittelalterlichen Marktspektakulum zu Schloß Ortenberg am 3. und 4. Juli 2010

Bitte den Termin vormerken.

Hüttenwochenende Hofstetten 12.-16.Mai 2010

Bitte den Termin für unser Hüttenwochenende am 12.-16. Mai auf dem Augustinusheim in Hofstetten vormerken. Nähere Info's folgen.

Samstag 26.6.2010 - Benefizvortrag mit Prof.Dr.Werner Mezger

Anlässlich des 3. Mittelalterlichen Marktspektakulums zu Schloss Ortenberg am 3. und 4. Juli 2010 konnten wir wieder den aus dem SWR Fernsehen bekannten Volkskundler Prof. Dr. Werner Mezger zu einem Benefizvortrag am 26.6.2010, ab 19.30 Uhr in der Schlossberghalle verpflichten.

Bitte den Termin jetzt schon vormerken !

Der Erlös des Abends soll der Schlossrenovierung unseres Wahrzeichens Schloss Ortenberg zu Gute kommen.

Weitere Termine, Bilder und Info's gibt's wie gewohnt unter www.narrenzunft-ortenberg.de !



Fasentgemeinschaft Freies Montenegro 1907/65 e.V. Bachbrägel Montenegro



Freitag, 9. April 2010, 20 Uhr, Mitgliederversammlung im Gasthaus Rebstock, Käferberg

Wir möchten alle Mitglieder zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, den 9. April 2010, 20 Uhr im Gasthaus Rebstock herzlich einladen.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Ehrung unserer Verstorbenen
3. Jahresbericht unserer Rathschrieberi
4. Kassenbericht unseres Akzisers
5. Bericht unserer Kassenprüfer mit Entlastung des Akzisers
6. Rückblick und Vorschau unseres Vogtes
7. Entlastung des gesamten Vorstandes und der Kassenprüfer
8. Verabschiedung ausscheidender Vorstandsmitglieder
9. Neuwahl des gesamten Vorstandes
10. Neuwahl der Kassenprüfer
11. Neuaufnahme und Maskenvergabe Bachbrägel
12. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge können bei unserem Vogt Martin Bürkle, Joseph-Vollmer-Straße 62, 77799 Ortenberg eingereicht werden, oder während der Versammlung bei der Vorstandschaft abgegeben werden.

Voranzeige nächste Termine

Freitag 07.05.2010

20:00 Uhr

Offener Vogtskeller

Unser Vogtskeller ist am Freitag, den 7. Mai 2010, ab 20 Uhr wieder für alle Mitglieder, egal ob jung oder alt, alle Gönner unseres Vereins, für alle Ortenberger Vereine und alle die in unserem schönen Vereinsheim ein paar gesellige Stunden verbringen möchten, geöffnet.

Freitag 18.06.2010

19:00 Uhr

Hock am Vogtskeller

Wir möchten alle Montenegriener, ganz besonders unsere Seniorinnen und Senioren ganz herzlich zu unserem traditionellen Hock am Vogtskeller am Freitag, den 18. Juni ab 19 Uhr einladen. Wir wollen gemütlich bei einem kühlen Bier, einem frischen Wein einem herzhaft gegrillten Steak oder Wurst zusammensitzen.

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern ein frohes Osterfest und unserem Narresumme viel Erfolg bei der Ostereiersuche. Mit montenegrinischen Grüßen.

Vogt und Rath

www.freies-montenegro.de



Schützengesellschaft Ortenberg

SPORT AKTUELL:

KK-RWK:

Die KK-Schützen der ersten Mannschaft haben ihre Form über das Winterhalbjahr erhalten und die KK-RWKe mit Brauvour die Freiluftsaison eröffnet.

Von je 600 möglichen Ringen schossen:

1. Anita Huber 555,
2. Thorsten Erhardt 544,
3. Meic Jülg 545 und
4. Tobias Siebert 520.

ARBEITSEINSATZ:

Allen Schützen, die am vergangenen Samstag beim ersten Arbeitseinsatz mitgeholfen haben die neuen Scheibenständer zu bauen und an die Material- und Kuchenspender –
HERZLICHEN DANK !

TERMINE:

- 11.04.10 – Bezirksmeisterschaft (BM) Vorderlader in Goldscheuer
17. + 18.04.10 – BM, LG / KK in Lauf
25.04.10 – BM - Ordonanz in Rastatt
02.05.10 – BM – Auflage in Hohberg

Weitere Informationen im Internet unter www.sg-ortenberg.de
Frohe Ostern



**Männergesangverein
Sängerbund Ortenberg e.V.**
www.mgv-ortenberg.de

Berichtigung

Liebe Mitglieder und Ehrenmitglieder der Männergesangverein Ortenberg.

Die Mitgliederversammlung findet nicht wie angekündigt in der Von Berckholtz Schule sondern im Gasthaus Krone am 21.04.2010 Uhrzeit 20.00 Uhr statt.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresrückblick des MGv
4. Jahresbericht Chor der Chorleiterin / Ausblick in die Zukunft
5. Ehrungen
6. Bericht der Kassenprüfer sowie Entlastung
7. Bildung eines Wahlausschusses
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen des Vorstandes
10. Wahl der Kassenprüfer/Rechnungsprüfer
11. Wünsche und Anträge

Sollten Wünsche und Anträge gestellt werden, so reichen Sie diesen bitte schriftlich mit der dazugehörigen Begründung bis spätestens 8 Tage vor der Versammlung beim Vorstand Herrn Gottfried Geiser, Hinterer Burgweg 4, 77799 Ortenberg ein.

Projektchor

Die Proben beginnen nach den Osterferien und werden zunächst 14-tägig Mittwochs 19.30 – 20.30 Uhr vor der Männerchorprobe stattfinden. Die erste Probe ist am 14.04.2010 im Dachgeschoss der „Von Berckholtz-Schule“.

Der Projektchor ist ein Angebot für alle diejenigen (Männer und Frauen), die Freude am Singen haben, die Chorsingen einmal ausprobieren möchten, vielleicht auch schon früher gesungen haben, sich jedoch nicht auf Dauer an den Verein binden möchten.

Wichtig für alle Interessierten ist, dass keinerlei Verpflichtungen bestehen, besonders nicht die Verpflichtung anschließend dem Chor aktiv oder passiv beizutreten. Ebenso entstehen keine Mitglieds-Beiträge oder sonstige Kosten. Notenkenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich (allerdings von Vorteil...).

Wer also solche Dinge bisher gescheut hat, aber dennoch gerne den Chorgesang ausprobieren möchte, ist hier beim „Chor auf Zeit“ genau richtig!
(P.S. Für die Interessierten gibt es zur Begrüßung am ersten Probeabend ein Gläschen Sekt.)
Für weitere Informationen steht jedes Vorstandsmitglied des Chores zur Verfügung.

Kontaktadressen: Gottfried Geiser 0781/9 48 88 72
Gaspar Geiser 0781/9 19 51 66
Karl Henneböhl 0781/4 32 76
Bettina Suhle 0781/5 32 29

Die Vorstandschaft wünscht allen aktiven und passiven Mitgliedern des Männergesangvereins Frohes Osterfest.

1. Vorstand
Gottfried Geiser
Email: vorstand@mgv-ortenberg.de

Heimat- und Kulturverein Ortenberg e. V.

Ostergruß

Wir wünschen der gesamten Ortenberger Bürgerschaft ein geruhsames schönes Osterfest.

Mit heimatlichen Grüßen
für die Vorstandschaft
Hermann Litterst
1. Vorsitzender

Kath. Seniorenwerk Ortenberg

Seniorenachmittag – Vorhinweis:

Unser nächster Seniorenachmittag findet am Donnerstag, 15. April 2010 im Gemeindehaus St. Elisabeth statt.

Frau Barbara Hering vom Ernährungszentrum Offenburg wird bei uns zu Gast sein.

Ihr Thema: „Fit im Alter durch gesunde Ernährung.“ Gesunde Ernährung, gerade im ‚Alter, ist etwas was alle Senioren angeht. Es wird sicher ein interessanter und aufschlussreicher Nachmittag.

Ich mache Sie jetzt schon auf diesen Termin aufmerksam und lade herzlich ein.

Ich wünsche Ihnen allen schöne Ostertage und grüße Sie herzlich

Ihr Altbürgermeister Hermann Litterst, Vorsitzender

VDK Ortsverband Ortenberg

Zu unserem Mittwochstreff, das wir diesen Monat eine Woche vorverlegen, auf den 07.04.2010 möchten wir unsere Mitglieder, alle Freunde, und auch Gäste recht herzlich einladen.

Wir werden von Herman Bürkle einiges interessante über Schloss Ortenberg und deren Adelsgeschlechter erfahren. Wir treffen uns zu einem spannenden und gemütlichen Nachmittag am 07.04.2010 um 15:00 Uhr im Gasthaus Ochsen in Ortenberg.

Der Vorstand.



Frauen-Treff Ortenberg e.V.

Dienstagstreff

Unser nächster Dienstagstreff findet am 6. April ab 14:30 Uhr im alten Rathaus statt. Sie sind eingeladen zum gemeinsamen Handarbeiten und Spielen, außerdem gibt es Kaffee und Kuchen.

Hochgebirgswandern mit dem Ortenauer Turngau

Für die Wandertage mit dem Ortenauer Turngau vom 29.07.-01.08.2010 in der schönsten Ecke der Schweiz, zwischen Pontresina - St. Moritz - Maloja im Oberengadin sind noch 2 Plätze frei. Allein die Fahrt mit dem Bus nach Pontresina ist ein besonderes Erlebnis. Dort sind wir in der Jugendherberge in Doppelzimmer- und Vierbettzimmer mit Halbpension untergebracht.

Anmeldeschluß: 20. April 2010.

Anmeldung bei: Hans Bürkle, Offenburgerstr. 20, Tel.Nr. 33668.

Katholische Landvolk Bewegung

"Auf den Spuren der Humanisten am Oberrhein"

Ein deutsch-französischer Kulturtag

Straßburg

Sonntag, 18. April 2010 mit CMR Chrétien dans le Monde Rural

Herzliche Einladung zu diesem gemeinsamen Tag von CMR und KLB in Straßburg!

Nach einer kleinen Schiffsrundfahrt durch Straßburg geht es auf die Spuren der großen Denker, die im Straßburg, des 15. und 16. Jahrhunderts Geschichte geschrieben. Im Münster wird die prachtvolle Kanzel zu sehen sein, auf der Johann Geiler aus Kaysersberg seine berühmten Predigten hielt. In der Bibliothek des Großen Seminars kann man neben wertvollen Büchern eine Original Ausgabe des Werkes „Narrenschiff“ von Sebastian Brant bewundern.

Wenn die Geschichte Deutschland und Frankreich auch oft getrennt hat, so finden wir an diesem Tag doch ein großes Stück Gemeinsamkeit.

09:30 Uhr Treffen vor dem Straßburger Münster

10:00 Uhr Abfahrt zu einer Schiffsrundfahrt durch Straßburg

11:15 Uhr Führung durch „La Petite France“

12:30 Uhr Mittagessen im Foyer Notre Dame

14:00 Uhr Besichtigung der Bibliothek des Straßburger Seminars (mit Führung)

15:15 Uhr Besichtigung des Straßburger Münsters (mit Führung)

16:30 Uhr Gottesdienst in der Krypta des Münsters

17:30 Uhr Ende des Kulturtages, Möglichkeit der Einkehr in ein Straßburger Lokal

Kosten für Mittagessen und Führungen:

20 Euro pro Person (bitte vor Ort in bar).

Die Schifffahrt kostet 8,40 Euro pro Person und ist separat zu bezahlen.

Anmeldung erforderlich - Bitte bis 07. April 2010 per Telefon oder Mail an untenstehende Adresse.

Postfach 449, 79004 Freiburg, Telefon 0761/51 44-235,

E-Mail: mail@klb-freiburg.de, Internet: www.klb-freiburg.de

Schwarzwaldverein Offenburg

Der Verein wünscht allen Mitglieder und Freunden einen schönen Frühlingsanfang, sowie schöne Osterfeiertage.

Am Freitag, den 9.4., findet um 19.00 Uhr der Stammtisch im Gasthaus Brandeck statt; Peter Skiba veranschaulicht in Wort und Bild den Malteser Ritterorden. - Gäste sind willkommen!

Am Sonntag, den 11.4., wandert die Ortsgruppe zur Bildeiche; von Oberkirch-Köhlersiedlung geht es über das Heuberger Eck und Bergle zur Bildeiche, weiter über den Stollenwald und Durbach nach Ebersweier - WZ ca. 4 1/2 Std., 350 HM; RSverpfl. + Schlußeinkehr; Treff 8.45 Schaltherhalle BHF Offbg; WF. Adolf Sachs (T. 76442) - Gäste sind willkommen!

Ebenfalls am Sonntag, den 11.4., ist die Sternenhütte von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach

Cegospiel

Am Freitag, den 09. April 2010 treffen sich die Cegospieler im Vereinsheim des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach (Walensteinhütte) zum Kartenspiel. Beginn ist um 14 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen.

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de

Wanderung in Schutterwald

Am Samstag, den 10. April 2010 wandert der Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach unter Schutterwälder Führung am Biotop vorbei zur renaturierten Schutter. Die Wanderzeit der leichten Wanderung dauert ca. 2 Stunden (6 - 7 km). Unterwegs stärken sich die Wanderer mit dem Rucksackvesper. Eine Einkehrmöglichkeit wird vor Ort entschieden.

Treffpunkt ist um 13.00 Uhr auf dem Parkplatz an der Abtsberghalle zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Beginn der Wanderung um ca. 13:30 Uhr beim Sportplatz Schutterwald.

Anmeldung bis Freitag, den 09. März 2010, 19:00 Uhr unbedingt erforderlich bei Bernd Zipper Telefon 0781/36784.

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de

Vereinsheim geöffnet

Das Vereinsheim des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach (Walensteinhütte) am Riedle-Waldparkplatz in Zell-Weierbach ist am Sonntag, den 11. April 2010 ab 14 Uhr geöffnet

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de

LandFrauenVerein-Offenburg / Land, Hohberg, Schutterwald

Vormerken:

Der Bezirksausflug der Landfrauen findet in diesem Jahr am Dienstag, den 27.04.2010 statt.

Abfahrt ist um 6.30 Uhr wie immer an der Reblandhalle in Fessenbach.

Wir werden eine Besichtigung bei Weleda Naturals GmbH mit anschließender Führung durch den Heilpflanzengarten und die Gewächshäuser machen. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Einkauf. Danach haben wir ein gemeinsames Mittagessen im Erholungszentrum Schönblick.

Weiterfahrt zum Schloss Ludwigsburg mit Besichtigung und Führung durch eine Kammerzofe. In einer 1 1/2 stündigen Führung versetzt sie uns in das Leben einer Zofe der Köni-

gin. Nachher Einkehr im Parkcafe und Aufenthalt im Schlossgarten.

Kosten ca. 28 € (Fahrt und Eintritte).

Anmeldungen bei Elfriede Pfefferkorn, Tel. 0781 54549, bis spätestens 15.04.2010.

Bezirksobstbauverein Ortenau

Der Bezirksobstbauverein Ortenau veranstaltet am Donnerstag, 29.4. für die Erwerbsanbauer des Ortenaukreises eine Tageslehrfahrt in den Raum Stuttgart.

Besichtigungsziele sind Betriebe mit Spezialisierung auf Beerenobst (Erdbeeren, Tafeltrauben, Himbeeren) und Steinobstproduktion (Tafelkirschen, Pfirsiche). Eine gemeinsame Vesper mit Gelegenheit zum Austausch schließt den Tag ab. Verbindliche Anmeldung bei der Beratungsstelle für Obstbau unter 0781/805-7115 (Fax: 805-7280 z. Hd. Herrn Bernhart).

Handballspass in den Osterferien

1.INTERSPORT Handballschule beim HC Hedos Elgersweier

Die Intersport Handballschule mit den Rhein-Neckar-Löwen und der HC Hedos Elgersweier bringen frischen Wind in die Handballwelt der Ortenau.

06.04. – 09.04.2010 Otto-Kempff-Sporthalle

Rund 55 Kinder der umliegenden Vereine nehmen teil.

Handball total – Bewegung, Teamgeist, gute Laune, nette Leute – das rundum Spaßprogramm für alle Handballkids von 7 bis 14 Jahren.

Gemeinsam mit dem HC Hedos Elgersweier sowie INTERSPORT Kuhn, Offenburg, werden 4 intensive Handballtage angeboten. Das Sport- und Trainingskonzept des Teams der Intersport-Handballschule basiert auf neuesten Lehrmethoden und wird altersgerecht und unter Berücksichtigung der individuellen Stärken durchgeführt.

Nach der morgendlichen täglichen Trainingseinheit und dem gemeinsamen Mittagessen kann am Nachmittag z.B. die Entscheidung um den Titel des Pfostenkönigs ausgeworfen werden. Bei den verschiedenen Wettbewerben winken attraktive Preise und die Eltern, Großeltern und andere Handballfans sind als Fangemeinde herzlich eingeladen.

Ablauf:

Tag 1

11 Uhr	Trainer-Treffen, Vorbesprechung
12.30 Uhr	Ankunft der Teilnehmer
13.00 - 14.45	Training
14.45 - 15.00	Pause
15.00 - 17.00	Training

Tag 2

10.00 – 12.00	Training
12.00 – 13.00	Mittagessen
13.00 – 14.30	Training
14.30 – 15.00	Finale 1. Wettbewerb

Tag 3

10.00 – 12.00	Training
12.00 – 13.00	Mittagessen
13.00 – 14.30	Training
14.30 – 15.00	Finale 2. Wettbewerb

Tag 4

10.00 – 12.00	Training
12.00 – 13.00	Mittagessen
13.00 – 14.30	Abschlussturnier danach Siegerehrung aller Wettbewerbe

Zuschauer sind herzlich eingeladen. Im Foyer wird täglich bewirtet.

Am Nachmittag gibt es Kaffee und leckeren Kuchen aus der Hedosbäckerei.

Die Handballkinder, das Team der Intersport-Handballschule und der HC Hedos Elgersweier freut sich auf ihr Kommen.

Besucht uns doch auch einmal unter www.hc-hedos.de

Vortragsabend zu Diagnostik und Therapie bei Nahrungsmittelunverträglichkeiten

Am Donnerstag, 15. April veranstaltet die Selbsthilfegruppe Laktoseintoleranz Offenburg/Ortenau –seit 2004– im Josefsaal der St. Josefsklinik in 77654 Offenburg, Weingartenstraße 70, um 19 Uhr einen **Vortragsabend zum Thema:**

Gezielte Diagnostik bei Nahrungsmittelunverträglichkeiten Fruktose-, Histamin-, Laktoseintoleranz sowie Zöliakie und deren Therapie.

Referentin ist Frau Dr. Sabine Schütt, Molekularbiologin sowie Leiterin des HLA-Labors und der Bereiche Nutrigenetik und Immunogenetik beim Institut für Medizinische Diagnostik in Berlin und eine Spezialistin auf diesem Gebiet.

Hauptanliegen des Vortrages ist, verständlich zu machen, dass Nahrungsmittelunverträglichkeiten keine Allergien sind, wofür sie jedoch oft gehalten werden, und eine gezielte Diagnostik schnelle Therapiemaßnahmen ermöglicht.

Im Anschluß an der Vortrag ist Zeit für eine offene Diskussion mit Beantwortung von Teilnehmerfragen.

-Der Eintritt ist frei.-

Aufgrund des Vortragsabends entfällt unser Gruppentreffen am Montag, 19. April und wir treffen uns erst wieder am Montag, 17. Mai 2010.

Rückfragen / Auskünfte:

Telefonisch unter 07843-81 33 (H. Kranz) und 0781 – 9267845 (I. Dold)

sowie per E-Mail an SHG-LI.Plus@t-online.de.

Weiteres siehe auch im Internet unter www.libase.de und www.selbsthilfe-ortenau.de.

gez. Irmtraud Dold

Landesfischereiverbandes Baden-Württemberg e.V.

Im Gesetzblatt für Baden-Württemberg wurde am 19.3.2010 die neue Landesfischereiverordnung veröffentlicht und ist damit rechtskräftig.

Es ergaben sich einige Änderungen.

Neu sind u.a. die Regelungen zum Aalfang. Es gilt jetzt ein Mindestmaß 50 cm und folgende Schonzeitenregelung:

Ganzjährig bis zum 31.12.2012 im Rhein mit Zuflüssen von Flusskilometer (Fkm) 78,65 (Hochrhein) - 437 (Landesgrenze) und im Neckar von Fkm 39,2 (Neckargmünd) bis zur Mündung in den Rhein.

1.10.-1.3. im übrigen Rhein mit Zuflüssen.

1.11.-1.3. im übrigen Rheineinzugsgebiet (u.a. Neckar mit Seitengewässern)

Die Fischereiabgabe wurde von 6 auf 8 € pro Jahr erhöht.

zu den Internetseiten des Fischereiverbandes

Jehovas Zeugen

Versammlung Offenburg-Ost in Ortenberg, Ellenriederstr. 5
 Sonntag/Montag: Kreiskongress in Reutlingen: „Schütze deine geistige Gesinnung.“

Freitag, 19.00 Uhr: Bibelkurs für, öffentliches Lehren.

Thema u.a.: „Warum sollten wir dem Weg der Gastfreundschaft folgen?“

Versammlung Offenburg-Italienisch in Ortenberg, Ellenriederstr. 5

Sonntag, 17.00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:

"Responsabilità e ricompense dei genitori:"

Donnerstag, 19.30 Uhr: Bibelkurs für öffentliches Lehren.

Das simultane „Wachturm-Bibelstudium“ trägt das Thema: „Jehovas Herrschaft gerechtfertigt!“

Was hilft einem, in unruhigen Zeiten seinen Glauben zu behalten?

Kreis-Kongress der Gemeinde Offenburg-Ost am 4. und 5. April 2010

Jehovas Zeugen der Gemeinde Offenburg-Ost besuchen dieses Wochenende, am 4. und 5. April 2010 in Reutlingen/Gönningen ihren diesjährigen 2-tägigen Kreis-Kongress mit dem Motto „Schütze deine geistige Gesinnung“. Folgende Fragen werden u. a. beantwortet:

Was ist aus Gottes Sicht unter Spiritualität oder geistiger Gesinnung zu verstehen?

Wie kann man ein ausgeglichenes Leben führen und einen klaren Blick bewahren, und welche Vorteile hat dies? Welche Ablenkungen können unseren Glauben untergraben?

Am Sonntag wird besonders darauf eingegangen, wie man als Einzelner oder als Familie seinen Glauben und seine geistige Gesinnung trotz immer größerer Belastungen und schwerer Glaubensprüfungen schützen kann.

Die 2-tägige Schulung anhand der Bibel wird bibeltreue Menschen in Offenburg-Ost erneut bestärken, ihren Blick auf Gottes Verheißungen für die Zukunft gerichtet zu halten. Gern geben sie ihre Hoffnung auf eine bessere Zukunft auch an ihre Mitmenschen in Ortenberg und Umgebung weiter.

Das Programm beginnt ca. um 10.00 Uhr und endet gegen 16.00 Uhr. Eintritt für jedermann frei und auch keine Kollekte! – Herzlich willkommen!

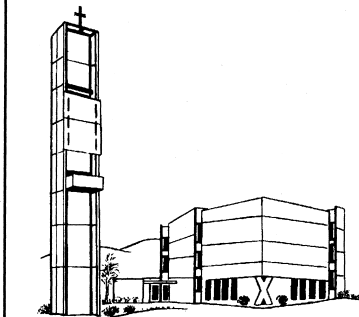
Kuriositätenkiste

D'r April, der weiss, was er will!

Alles redet vum Wädder.
 S'Wädder hebt sich noch!
 S'Wädder himbeld!
 S'Wädder wehrt sich!
 S'isch verschmierd, s'git Rägge,
 wenn d'r Steinbode nit drugge wurd,
 wenn mer d'Vogese so nood sihd,
 wenn d'r Muund e Hof hed,
 wenn d'r Wald nood isch,
 wenn d'Schwalbe so tief fliege,
 wenn d'Mucke so wild mache,
 wenn d'Bremme so wüschd sin,
 wemmer d'r Zug so gued hört.
 S'isch verschmiert, s'kummd Rääge!
 Un wemmer d'Ohlsbacher Glocke hört,
 nar rägelst in zwei Daag!
 Awe uf's Zunswierer Loch kannsch di nimmi verlosse!

Friedrich Stigler, Ortenberg

Christliche Kirchen Ortenberg



Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 03.04. – 11.04.2010

Donnerstag, 1. April - Gründonnerstag

- 19.30 Messe vom letzten Abendmahl
20.30 Betstunden durch den Gebetskreis

Freitag, 2. April - Karfreitag

- 10.00 Kinderkreuzweg im Gemeindehaus St. Elisabeth
15.00 Karfreitagssliturgie unter Mitwirkung des Kirchenchores
Anschließend ist die Kirche geöffnet zum stillen Gebet bis 18.00 Uhr
17.00 –
18.00 Beichtgelegenheit

Sonntag, 4. April - Ostersonntag - Apg 10,34a.37-43 - Kol 3,1-4 od. 1 Kor 5,6b-8 - Joh 20,1-9

Sonntagvorabend, 3. April

- 21.00 Osternachtsfeier - Lichtfeier – Eucharistie unter Mitwirkung der Schola

Sonntag

- 10.00 Eucharistiefeier unter Mitwirkung des Kirchenchores
10.30 Ökumenischer Kindergottesdienst im Gemeindehaus St. Elisabeth
14.30 Rosenkranzgebet, Bühlweg-Kirche
19.00 Feierliche Ostervesper in Ohlsbach

Montag, 5. April - Ostermontag

- 10.00 Ostergottesdienst - Tauffeier
14.30 Rosenkranzgebet, Bühlweg-Kirche

Sonntag, 11. April - 2. Sonntag der Osterzeit - Apg 5,12-16 - Offb 1,9-11a.12-13.17-19 - Joh 20,19-31

Sonntag

- 10.00 Eucharistiefeier
14.30 Rosenkranzgebet, Bühlweg-Kirche

Aus dem Leben der Pfarrgemeinde

Taufe

Im Ostergottesdienst am Ostermontag erhalten die Kinder Elias Rattay, Sonnengasse 8, Sebastian Seckinger, Fröschlach 1, das Sakrament der Taufe. Eltern und Kindern gratulieren wir herzlich.

Kartage und Ostern

Zur Mitfeier der Gottesdienste an den Kartagen und an den beiden Osterfesttagen ist die ganze Gemeinde herzlich eingeladen.

Gründonnerstag

Im Anschluss an die Abendmahlliturgie gestaltet der Gebetskreis eine Betstunde: „Da ergriff ihn Angst und Traurigkeit.“

Karfreitag

Die Karfreitagssliturgie wird vom Kirchenchor mitgestaltet. Alle Mitfeiernden sind eingeladen eine Blume oder einen grünen Zweig mitzubringen und sie bei der Kreuzverehrung zum Kreuz zu legen.

Osternacht

Die Osternachtsfeier wird mitgestaltet von der Schola (Adrian Sieferle, Joachim Huber und Raphael Bürkle).

Kinderkreuzweg am Karfreitag, 02. April

Wir laden ganz herzlich alle Kinder mit Familie zu dem Kinderkreuzweg in das Gemeindehaus St. Elisabeth ein. Beginn ist um 10.00 Uhr.

Die Kinder dürfen eine Blume oder einen grünen Zweig, sowie ihr Opferkässchen zur Fastenzeit, mitbringen.

Einladung zum ökumenischen Kindergottesdienst

Am Ostersonntag, 04. April, 10.30 Uhr, feiern wir einen ökumenischen Kindergottesdienst im Gemeindehaus St. Elisabeth. Wir freuen uns auf viele Kinder.

Miniprobieren für Karsamstag

Am Samstag, 03. April, 10.00 Uhr, findet die Probe für Karsamstag statt.

Bitte alle Minis, die eingeteilt sind, kommen.

Palmsonntag

Ein festliches Bild boten die vielen Palmen am vergangenen Palmsonntag. Vielen Dank allen, die mit viel Freude und Gemeinschaftsarbeit die einzelnen Palmen mit ihren Kindern zusammengestellt haben. Herzlichen Dank auch den Kommunionkindern und ihren Eltern, die 200 Sträußchen am Samstag im Pfarrhof gebunden haben. Es kamen 121,80 Euro für die Neurokinder in Freiburg zusammen. Herzlichen Dank. Wir bedanken uns auch bei den Spendern, die uns die „Zutaten“ für die Palmsträußchen aus Garten und Natur zur Verfügung gestellt haben.

Weißer Sonntag – Proben – Erstkommunionkinder

Am Sonntag, 18. April, feiern 25 Kinder ihre Erstkommunion. Die Kinder werden um 9.15 Uhr an der Schule abgeholt. Der Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche. Dankandacht ist um 17.00 Uhr. Am Vorabend sind die Familien der Kommunionkinder, um 18.00 Uhr, zu einem Abendgebet mit Kerzenweihe eingeladen.

Die Erstkommunionkinder treffen sich wie folgt zu den Proben für den Weißen Sonntag: Mittwoch, 14. April, und Donnerstag 15. April, jeweils von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr, und am Freitag, 16. April von 16.30 bis 18.00 Uhr, mit der Musikgruppe und den Eltern.

Auf die Feier der Erstkommunion bereiten sich folgende Kinder vor:

Bächle Tobias
 Bartelt Anne
 Birk Jule Elea
 Bürkle Annalena
 Ehret Moesha
 Gareis Julika
 Grafberger Luca
 Granzow Gina Marie
 Graziano Vivien
 Hartmann Joelle Celina
 Herp Luca
 Herp Manuel
 Hiller Marcel
 Hofmann Lisa
 Kiefer Anna
 Kiefer Franziska
 Klein Juliana
 Knittel Anton
 Leue Enrico
 Poddan Alexander
 Schäfer Florian
 Scherer Lea
 Seckinger Philipp
 Strauch Malena
 Vollmer David

Seniorenachmittag – Vorhinweis

Unser nächster Seniorenachmittag findet am Donnerstag, 15. April im Gemeindehaus St. Elisabeth statt. Frau Barbara Hering vom Ernährungszentrum Offenburg wird bei uns zu Gast sein. Ihr Thema: „Fit im Alter durch gesunde Ernährung.“ Gesunde Ernährung, gerade im Alter, ist etwas was alle Senioren angeht. Es wird sicher ein interessanter und aufschlussreicher Nachmittag.

Ja, was glaubs(ch)t denn du?

wollen wir einander beim nächsten Ü30-Gottesdienst in Hausach fragen. Der Gottesdienst findet statt am Vorabend zum Weißen Sonntag, am Samstag, 10. April, 19.00 Uhr in St. Mauritius Hausach. Musikalisch wird der Gottesdienst vom „Adoramus“-Chor aus Haslach gestaltet. Herzliche Einladung an alle, die zwar zu alt für Jugendgottesdienste sind aber dennoch Lust haben auf neue geistliche Lieder, junge Themen ...

Familiengottesdienst zum Muttertag

In diesem Jahr findet am Muttertag (Sonntagvorabend, 08. Mai, in Ortenberg und Sonntag, 09. Mai, in Ohlsbach) ein Familiengottesdienst statt. Musikalisch werden diese Gottesdienste u. a. von einem Projekt-Kinderchor mitgestaltet. Kinder/Jugendliche, die gerne singen, sind herzlich zum Mitmachen eingeladen! Weitere Infos und Anmeldung bei Adrian Siefertle (Tel. 6300198 oder email kinderchor@asiefertle.de).

Pfarrbüro: Offenburgerstr. 13

Telefon: Nr. 0781/32173, FAX Nr. 0781/9483509
 e-mail: ortenberg@kath-vorderes-kinzigtal.de
 www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr.
 Am Mittwoch ist das Pfarrbüro geschlossen.

Ostergruß

Freut euch und jubelt – das Grab ist leer.
 Auferstanden ist Christus, der Herr!
 Nach qualvollen Schmerzen und Leiden
 erblüht hoffnungsfroh Osterfreuden.
 Nacht und Dunkel voll Trauer zerbricht
 im hell aufstrahlenden Morgenlicht.
 Erlösung geschah aus Sterbensnot.
 Das Leben ist stärker als der Tod
 Das Kreuz Schande und Schrecken verlor
 der Lebensbaum wächst aus ihm hervor.
 Aus tristem Grab und Todesbanden
 ist Jesus herrlich auferstanden.
 Das Wunder Auferstehung geschah.
 Preist den Lebenden! Halleluja!
 Glaube sagt: „Im Tod ist das Leben!“
 In alles Leben – Ostersegen!
 Johanna Müller 2010

Allen Gemeindemitgliedern sowie unseren Gästen wünschen wir ein gesegnetes Osterfest und die Freude der Auferstehung. Herzlich laden wir zugleich ein zur Feier der österlichen Gottesdienste.

Dr. Udo Hildenbrand, Pfarrer
 Achim Schell, Gemeindefereiter
 und alle pastoralen Mitarbeiter

EVANGELISCHES PFARRAMT DER AUFERSTEHUNGSGEMEINDE

Gründonnerstag, 1. April

17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier in der Auferstehungskirche (Schmid-Hornisch); Austeilung des Abendmahls in den Bänken
 20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Karfreitag, 2. April

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier in der Auferstehungskirche (Schmid-Hornisch). Es spielt der Flötenkreis.
 11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier in der Bühlwegkirche (Schmid-Hornisch)
 15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier im Vincentiushaus, Grimmelshausenstr. 28

Ostersonntag, 4. April

6.00 Uhr Ostermorgenfeier mit Taufen in der Auferstehungskirche (Schmid-Hornisch); anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus
 9.30 Uhr Osterfestgottesdienst mit Abendmahlsfeier in der Auferstehungskirche (Schmid-Hornisch). Es spielt der Posaunenchor.

Ostermontag, 5. April

11.00 Uhr Osterfestgottesdienst mit Abendmahlsfeier in der Bühlwegkirche (Schmid-Hornisch)

Donnerstag, 8. April

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Evang. Pfarramt Auferstehungsgemeinde
 Weingartenstraße 38
 77654 Offenburg, Tel.: 0781 31109
 E-Mail: auferstehungsgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de